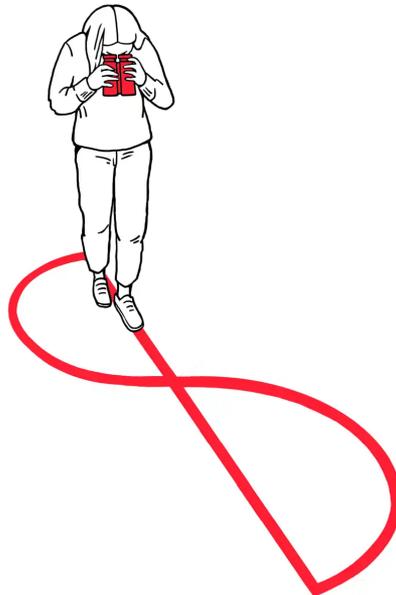


Kurvenlauf mit Tücken

Schaffst du es, mit dem „Fernglas“ vor Augen die rote Linie abzulaufen?



Schaue durch das „Fernglas“ nach unten auf deine Füße.

Gehe mit dem „Fernglas“ vor Augen die rote Linie entlang.

Gelingt es dir, genau auf der Linie zu balancieren?

In dem „Fernglas“ befinden sich Prismengläser, durch die du alles seitenverkehrt siehst. Das bedeutet, dass du deinen linken Fuß rechts siehst und deinen rechten Fuß links.

Der Blick durch die Prismengläser bringt deine räumliche Wahrnehmung und Orientierung durcheinander. Das stört dein Bewegungsvermögen und schon einfaches Geradeausgehen wird zur Herausforderung. Wenn du z.B. dein rechtes Bein bewegst, spürst du diese Bewegung im rechten Bein, aber siehst die Bewegung seitenverkehrt – du siehst dein rechtes Bein auf der linken Seite, sodass es aussieht, als ob sich das linke Bein bewegen würde. Aber mit etwas Übung kannst du es schaffen, deine Füße wieder zu kontrollieren.

Untersuchungen haben gezeigt, dass sich die visuelle Wahrnehmung beim kontinuierlichen Tragen solcher Umkehrlinsen innerhalb von etwa einer Woche vollständig anpasst, sodass es wieder möglich ist, sich normal zu bewegen.